



SEGEL-WOCHE:

Am Attersee steigt Oldtimer-Rennen!

Ausschließlich Segelboote, die vor dem Jahr 1975 erbaut wurden oder nach alten Plänen aus Vollholz gefertigt sind, sind zugelassen: Bei der Attersee-Woche – auch als Traditionswoche bekannt – wird bis Sonntag das malerische Ambiente wieder einmal in ein Freilichtmuseum verwandelt, in dem schöne alte Holzboote die Hauptrolle spielen. 41 dieser schwimmenden Kunstwerke – die Hälfte davon ist über 100 Jahre alt – werden insgesamt erwartet. „Ihre Wettfahrten erinnern an ein Oldtimer-Rennen historischer Autos“, sagt der erfahrene Wettfahrtleiter Gert Schmidleitner zum Auftakt der Atterseewoche, die seit ihrer ersten Austragung im Jahr 1887 im Union-Yacht-Club – ausgenommen natürlich in Kriegszeiten – jährlich stattfindet. Die Segler navigieren heute teils noch immer auf den historischen Kursen, wie beispielsweise bei der „Langen Wettfahrt“, die am Samstag als Highlight der diesjährigen Attersee-Woche steigen wird.